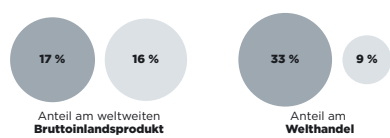


Der gespaltene Kontinent

Vor 60 Jahren legten sechs Staaten mit den Römischen Verträgen den Grundstein für die Europäische Union. Die Einigung ist eine politische und ökonomische Erfolgsgeschichte. Doch die Wirtschaftskraft der heute 28 Mitglieds-länder könnte unterschiedlicher kaum sein. Nicht zuletzt deshalb zweifeln so einige am Jahrhundertprojekt Europa.

Von **Eva Fischer, Stefani Hergert** (Inhalt) und **Juraj Rosenberger** (Grafik)

EU: Starker Player auf dem Weltmarkt

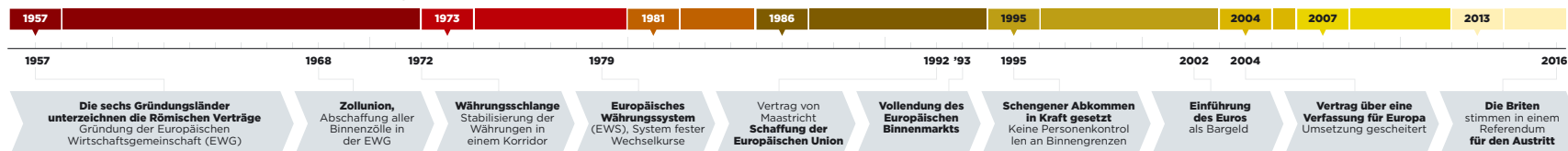


Wer die Nettozahler in der EU sind

Haushaltsalden der Mitgliedstaaten der EU 2015

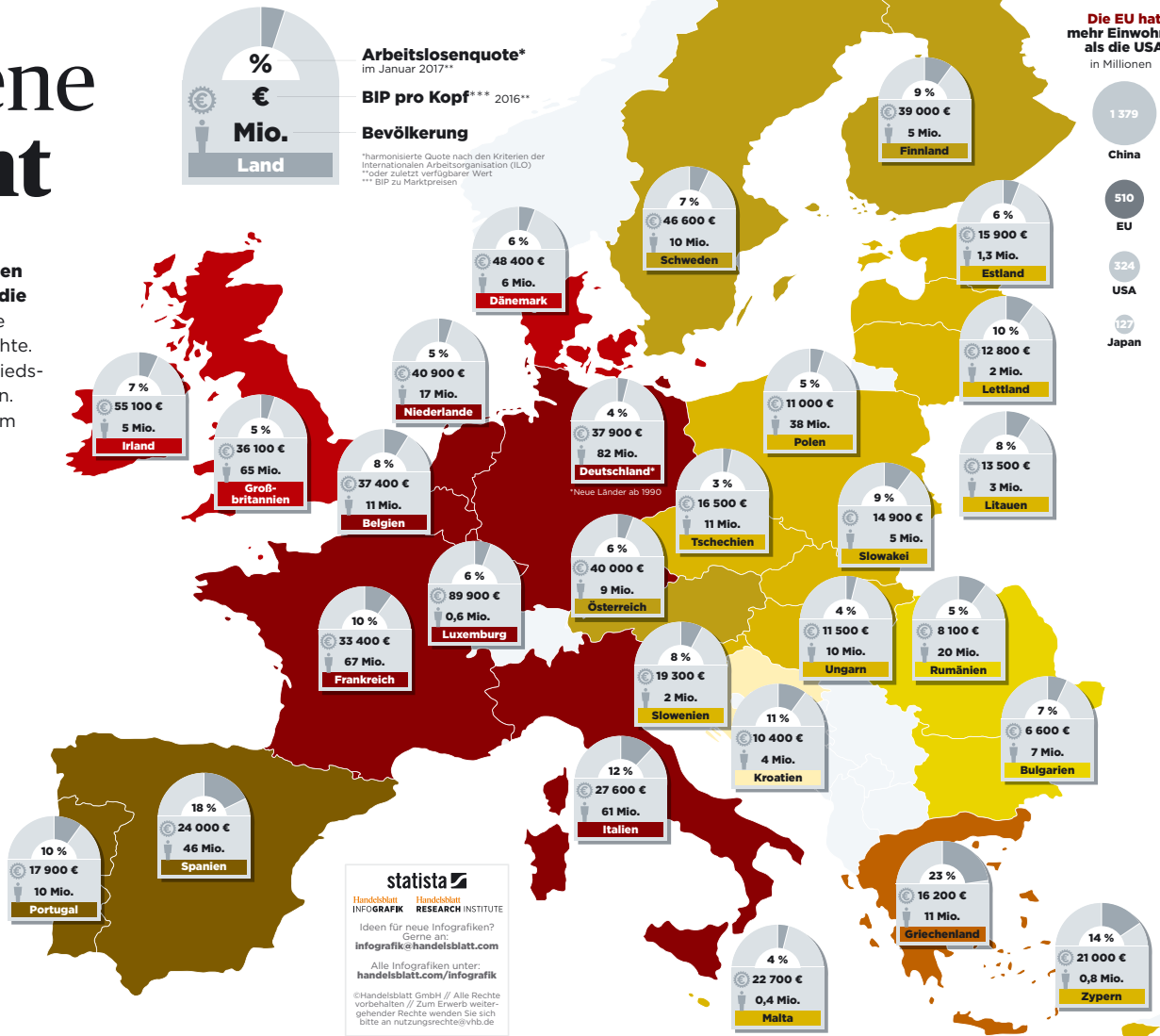
Zahler	Euro pro Kopf	Mio. Euro
Schweden	-226	-2.200
Niederlande	-219	-3.695
Großbritannien	-178	-11.521
Deutschland	-176	-14.307
Luxemburg	-167	-94
Empfänger		
Slowakei	571	3.095
Tschechien	541	5.699
Ungarn	470	4.637
Griechenland	454	4.934
Lettland	382	759

Wann welche Staaten der Gemeinschaft beigetreten sind



Meilensteine der Entwicklung der Europäischen Union

Wünschen Sie mehr Infografiken? Immer mittwochs senden wir Ihnen mit unserem neuen „Wirtschaft Aktuell“-Newsletter die wichtigste Infografik der Woche für Ihren Unterricht. Jetzt kostenlos und unverbindlich anmelden unter www.handelsblattmachtschule.de/wirtschaft-aktuell

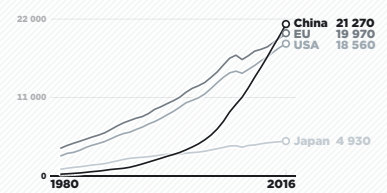


Die EU hat mehr Einwohner als die USA in Millionen



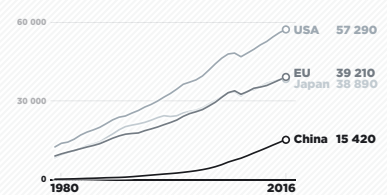
Europas Stellung in der Welt

Chinas Wirtschaftsleistung ist heute zwar insgesamt größer, ... Bruttoinlandsprodukt in Mrd. US-Dollar in Kaufkraftparitäten

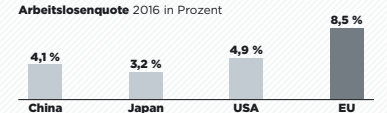


... verteilt sich aber auf mehr Einwohner

Bruttoinlandsprodukt pro Kopf in US-Dollar in Kaufkraftparitäten

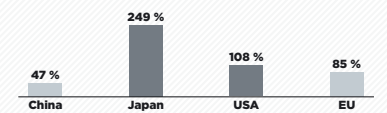


Ein größerer Anteil ist in der EU ohne Job



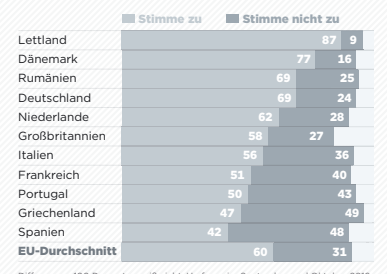
Japan und die USA sind höher verschuldet

Staatsverschuldung in Relation zum Bruttoinlandsprodukt 2016 (EU 2015) in Prozent



Vor allem im Süden Europas zweifeln viele

Zustimmung zur Aussage: „Das Projekt der EU bietet der Jugend Europas eine Zukunftsperspektive“ in Prozent



Differenz zu 100 Prozent = weiß nicht; Umfrage im September und Oktober 2016